MONDIAL DE L'AUTOMOBILE PARIS: BUGATTI PRÄSENTIERT FINALE LEGENDE „ETTORE BUGATTI" AUF DEM VOLKSWAGEN-KONZERNABEND



Als Europapremiere zeigte Bugatti im Rahmen des Volkswagen-Konzernabends zum Auftakt der Mondial de l'Automobile Paris das sechste und finale Modell seiner Edition „Les Légendes de Bugatti". Es ist Ettore Bugatti, Gründer und Patron des Unternehmens, gewidmet. Gleichzeitig feierte Bugatti den erfolgreichen Abschluss der Legenden-Edition. Nur drei Fahrzeuge je Modell

2026 BUGATTI AUTOMOBILES S.A.S.

werden gebaut. Alle 18 Fahrzeuge waren bereits vor der Präsentation des finalen Modells ausverkauft.
Bugatti ehrt mit der Edition wichtige Persönlichkeiten und Fahrzeuge der Unternehmensgeschichte. Vor einem Jahr präsentierte der Supersportwagenhersteller in Kalifornien zum Auftakt der Serie das Legenden-Modell „Jean-Pierre Wimille". Darauf folgten „Jean Bugatti" auf der IAA in Frankfurt und „Meo Costantini" auf der Dubai Motorshow. In diesem Jahr wurde mit den Weltpremieren von „Rembrandt Bugatti" auf dem Automobil-Salon in Genf und „Black Bess" auf der Auto China in Peking die Serie fortgesetzt. Vor einigen Wochen folgte dann die finale Legende „Ettore Bugatti" im kalifornischen Pebble Beach.

„Die Legenden-Edition ist eindrucksvoller Teil der Erfolgsgeschichte des Veyron. Jetzt ist der Veyron auf der Zielgeraden. Weniger als 20 Fahrzeuge überhaupt sind noch für Kunden verfügbar" sagte Wolfgang Dürheimer, Präsident der Bugatti Automobiles S.A.S.

Der leistungsstärkste, schnellste und teuerste Serien-Supersportwagen der Welt ist insgesamt auf 450 Exemplare limitiert — 300 bereits ausverkaufte Coupés sowie 150 Roadster. Wenn alle Veyron gebaut sind, wird Bugatti das nächste Kapitel aufschlagen.

„Auch der nächste Bugatti wird die Position an der absoluten Spitze der automobilen Welt kompromisslos übernehmen", verriet Bugatti-Präsident Wolfgang Dürheimer vor mehr als 1.000 Gästen des Abends. „Die anspruchsvollsten automobilen Connaisseure der Welt werden ihre Heimat weiterhin bei Bugatti finden."